Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 240

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 240 XXVIII. Jahrgang Bern, Montag, 19. September 1910 Berne, Lundi, 19 septembre XXVIIIme année № 240

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Zweite Publikation

Der Couponsbogen zu der Aktie Nr. 37 der Internationalen Verbandstoff-Fabrik in Schaffhausen über Fr. 1000 vom 15. März 1875 wird vermisst. Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben binnen Frist von 3 Jahren, von der ersten Publikation an gerechnet, 17. September 1909, hierorts vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 114)

Schaffhausen, den 15. September 1910.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: **R. Tanner.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der unbekannte Inhaber der vermissten, auf den Inhaber lautenden 4¼ % Obligation, Nr. 9372 der Leihkasse Stäfa für Fr. 4000, d. d. 30. August 1907 mit Jahreszinscoupons per 31. März 1911 ff., aufgefordert, diese Urkunde binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatte an, der Bezirksgerichtskanzlei Meilen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Meilen, den 16. September 1910.

Im Namen des Bezirksgerichtes,

(W. 115[3]) Der Gerichtsschreiber: **Kuster.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 14. September. **Zürcher Telephongesellschaft, Actiengesellschaft für Elektrotechnik** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 6. August 1909, pag. 1377). Julius Ernst Kramer-Waser ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Verwaltungsratsmitglied gewählt: Rudolf Bruppacher, von Zürich, in Zürich V. Derselbe führt kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

14. September. Inhaberin der Firma **E. Schilling-Altmann** in Oerlikon ist Erna Schilling, geb. Altmann, von Zürich, in Oerlikon. Immobilienverkehr. Allenmoosstrasse 40. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Julius Schilling-Altmann.

14. September. Die Firma **Eschmann, Keller & Cie** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 145 vom 4. Juni 1910, pag. 1011), unbeschränkt haftende Gesellschafter: Heinrich Eschmann, Walter Keller, und Kommanditär: Meinrad Steuble, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Walter Keller, von Landschlacht (Thurgau), in Seebach, und Meinrad Steuble, von Zürich, in Zürich IV, haben unter der Firma **W. Keller & Cie** in Seebach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eschmann, Keller & Cie» übernimmt. Vertrieb von Werkzeugmaschinen, Apparaten und Spezialwerkzeugen. Jungholzstrasse 423.

14. September. Die Firma **Blass & Co. i. L.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1910, pag. 51) — Rohseidenhandel — Gesellschafter und Liquidatoren: Fritz Blass-Kitt und Karl Hartmann Blass-Peyer, ist infolge durchgeführter Liquidation und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

14. September. Die Firma **Streiff & Schindler, Architekten,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 290 vom 22. November 1909, pag. 1937) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal ab 1. Oktober 1910: Zürich V, Utoquai-Seehofstrasse 2. Der Gesellschafter Gottfried Schindler wohnt nun in Zollikon.

14. September. Die Firma **M. Ottenat-Bähr** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1907, pag. 1041) — Mercerie und Kolonialwaren — ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

14. September. **Sennereigenossenschaft Binzikon & Umgebung** in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 368 vom 7. September 1906, pag. 1469). Mathias Zimmermann und Rudolf Baumann sind aus dem Vorstand zurückgetreten. An deren Stellen wurden gewählt: Jean Schärer, als Präsident, und Hermann Schmid, als Aktuar, beide von und in Grüningen.

14. September. **Thonwarenfabrik Embrach A.-G.** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 137 vom 26. Mai 1910, pag. 949). Oberst Dr. Eduard Locher ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Robert Moser, von Herzogenbuchsee, in Zürich V, in welcher Eigenschaft der Genannte für die Firma rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

14. September. **Genossenschaft Zürcherhof** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 241 vom 25. September 1909, pag. 1635). Heinrich Wild ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Oscar Gubl-Zadra, von Steckborn (Thurgau), in Zürich V, in welcher Eigenschaft der Genannte kollektiv je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder rechtsverbindlich zeichnet. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 33, Zürich I.

14. September. **Baugenossenschaft Grundstein** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 10. Oktober 1908, pag. 1755). Heinrich Maag ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Dr. Carl Alfred Schmid, von Thalwil, in Zürich I, in welcher Eigenschaft der Genannte kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift führt.

15. September. Unter der Firma **Genossenschaft Walckerhof** hat sich mit Sitz in Zürich am 2. September 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck verfolgt: a. Die Liegenschaft des Hrn. Walcker, Limmatstrasse 50, anzukaufen, die darauf befindlichen Häuser umzubauen, darauf Neubauten zu errichten, zu verwalten und zu verwerten; b. die an der Hardturmstrasse gelegene Parzelle, Kat.-Nr. 7541 und zugehörige Weg- und Böschungsparzellen zu erwerben, zu überbauen, zu verwalten und zu verwerten. Die Höhe des Stammkapitals ist nicht beschränkt und beläuft sich auf den Betrag der jeweils vom Vorstand auszugebenden Anteilscheine von Fr. 500. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person wird durch den Erwerb eines oder mehrerer Stammanteile Genossenschafter. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Stammanteile zu, womit er aufhört Genossenschafter zu sein und jeder Anspruch auf irgend eine Quote des Genossenschaftsvermögens dahin fällt. Das Geschäftsjahr beginnt jeweils mit 1. Oktober. Aus den Einnahmen sind vorerst die Passivzinsen, Ausgaben für Verwaltung, Steuern, Kosten des Unterbaltes etc. zu decken. Vom Ueberschuss sind die Amortisationsquoten an die zweiten Hypotheken zu leisten. Dann erhalten die Genossenschafter eine Dividende bis auf 5 %. Vom Ueberschuss erhält der Vorstand eine Tantième bis auf 10 % des Betrages, der nach Abzug der Betriebskosten übrig bleibt. Der Rest fällt in einen Reservefonds, welcher nach Fälligkeit der zweiten Hypotheken zur Abzahlung an diese letztern verwendet werden soll. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 3—5 (gegenwärtig 5) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen je zwei seiner Mitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Lüthi, von Lauperswil (Bern), in Zürich I; Vizepräsident: Baptist Noli, von Castiglione d'Intelvi (Como), in Zürich III; und Beisitzer sind: Emil Ernst, von Zürich, in Zürich I; Dr. jur. Hugo Tolle, von Göttingen, in Zürich III, und Carl Czarnikow, von und in Berlin. Geschäftslokal: Waisenhausgasse 10, Zürich I.

15. September. Inhaber der Firma **H. Egli-Speckert** in Uster ist Heinrich Egli, von Winterthur, in Uster. Hypotheken- und Wechselverkehr. In Kirchuster.

15. September. Unter der Firma **Aktiengesellschaft XeX** hat sich mit Sitz in Winterthur und auf unbestimmte Dauer am 30. August 1910 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft hat den Zweck, das der chemischen Fabrik Flora in Dübendorf gehörende, von Dr. Arnold Corti, Chemiker in Dübendorf, und Prof. A. M. Banchini, in Lugano, entdeckte und ausgearbeitete «XeX»-Schutzmittel gegen Stiche von Mücken und Insekten, sowie Vertilgungsmittel für Malarialarven und Insekten aller Art, und Vertilgungsmittel gegen Schädlinge der Kulturpflanzen, käuflich zu erwerben und in allen Weltteilen zu verwerten, speziell zur Bekämpfung der Malaria. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 300,000 und zerfällt in 200 Stammaktien von je Fr. 500 und 400 Prioritätsaktien von je Fr. 500. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen durch Einzelzeichnung die hiezu bezeichneten Verwaltungsratsmitglieder: Dr. Robert Corti, von und in Winterthur, und Dr. Arnold Corti, von Winterthur, in Dübendorf, letzterer als Delegierter des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Im Postgebäude (Bureau von Dr. Robert Corti).

15. September. Inhaber der Firma **J. Wolf-Brändli** in Zürich III ist Jakob Wolf-Brändli, von Wetzikon, in Zürich III. Kolonialwaren, Holz und Kohlen. Langstrasse 211.

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren

1910. 15. September. Aus der Firma **Fabrique Excelsior- Assortiments à ancre et Echappements P. Diethelm & Cie.,** in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 4. Dezember 1909, pag. 2007) ist infolge Privatkonkurses, gestützt auf Art. 577 O. R. ausgetreten: Cäsar Scholl, Fabrikant, von und in Pieterlen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma: «Fabrique Excelsior, Paul Diethelm», in Pieterlen.

Inhaber der Firma **Fabrique Excelsior, Paul Diethelm** in Pieterlen ist Paul Diethelm, von Schühelbach, Fabrikant in Pieterlen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fabrique Excelsior, Paul Diethelm & Cie.» in Pieterlen. Natur des Geschäftes: Assortiments à ancre et échappements.

Bureau de Moutier

15 septembre. Le chef de la maison **J. Marti-Guggisberg,** à Tavannes est Jamos Marti, allié Guggisberg, originaire de Langenthal, domicilié à Tavannes. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel Terminus, à Tavannes.

15 septembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

Pour cause do départ des titulaires:

Essig-Burger, exploitation du buffet de la gare, à Courrendlin (F. o. s. du c. du 7 novembre 1907, n° 276, page 1914).

Pierre Probst, boucherie, à Tavannes (F. o. s. du c. du 14 août 1909, nº 205, page 1415).

Pour cause de décès:

F. Sahli, à Moutier, confection de vêtements et nouveautés (F. o. s. du c. du 29 août 1906, nº 359, page 1434).

Pour cause de dissolution:

Société de l'Espérance à Malleray, au dit lieu, société ayant pour but le développement moral et religieux de la paroisse de Bévilard (F. o. s. du c. du 1er juillet 1897, nº 174, page 715).

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 15. September. **Wehrli A. G. Papeterie Wega.** Zweigniederlassung in Luzern der «Wehrli A. G.» in Kilchberg b. Z. (S. H. A. B. Nr. 302 vom 6. Dezember 1909, pag. 2013, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 27. Juli 1910 wurden die Statuten der Hauptniederlassung revidiert und dabei folgende publizierte Tatsachen, die auch für die Zweigniederlassung geltend sind, geändert: Die Direktion besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Mitglieder der Direktion und allfällige Prokuristen vertreten die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Sie führen für das Hauptgeschäft in Kilchberg je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann einzelnen Direktoren sowohl für das Hauptgeschäft in Kilchberg, wie für die Filialen, Einzelunterschrift erteilen. Den Geschäftsführern der Filialen kann für die von ihnen geleitete Filiale Einzelprokura erteilt werden. Das auf eine Million Franken festgesetzte Gesellschaftskapital ist auf Fr. 915,000 (neunhundertfünfzehntausend Franken) erhöht und zerfällt in 1830 auf den Inhaber lautende, vollein bezahlte Aktien von je Fr. 500. Dem kaufmännischen Direktor Adolf Zehnder, von und in Kilchberg, ist Einzelunterschrift erteilt. Der technische Direktor Bruno Wehrli und der Prokurist Arthur Wehrli, beide in Kilchberg, zeichnen kollektiv. Diese Zeichnungsberechtigungen erstrecken sich sowohl auf das Hauptgeschäft in Kilchberg, als auch auf die Filialen.

15. September. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Münster** mit Sitz in Münster (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1894, pag. 246). Diese Genossenschaft bestellte an der Generalversammlung vom 19. März 1910 ihren Vorstand wie folgt: Präsident, zugleich Geschäftsführer mit Einzelunterschriftsberechtigung, ist Johann Wey; Vizepräsident: Josef Wandeler; Aktuar: Jakob Galliker; diese drei alle von und in Guuzwil; Beisitzer: Heinrich Kopp, von Münster, und Josef Stocker, Sohn, von Gunzwil, beide in Münster.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Murten (Bezirk See)

1910. 12. September. Unter der Firma **Schweinezucht-Genossenschaft von Murten und Umgebung,** mit Sitz in Murten, hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt: a. Hebung und Verbesserung der Schweinezucht, Züchtung eines frühreifen, raschwüchsigen, feinknochigen Fleischschweines mit formvollendetem Körperbau, verhältnismässig grossem Gewicht, hinreichender Fruchtbarkeit und Dauerhaftigkeit (Widerstand gegen Krankheiten); b. geordnete Zuchtregister zu führen, aus welchen die Abstammung und die Nachkommenschaft der Zuchttiere und deren Beschaffenheit ersehen werden kann; c. durch Beschickung und Veranstaltung von Ausstellungen und Märkten, sowie durch sonstige zweckentsprechende Massnahmen den Absatz der genossenschaftlichen Tiere zu fördern und dadurch den Züchtern die Gelegenheit zu bieten, ihre Produkte unter möglichst günstigen Bedingungen verkaufen zu können. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung derselben ins Handelsregister. Ihre Dauer ist unbestimmt. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft beginnt mit der Unterzeichnung der Statuten und der Einlösung wenigstens eines Anteilscheines. Für die Zukunft kommt noch hinzu: Die Aufnahme durch einen Beschluss des Vorstandes und nachträgliche Genehmigung durch die Hauptversammlung. Jeder im Seebezirk wohnhafte Bürger, der die Statuten annimmt und wenigstens einen Anteilschein einlöst, kann Mitglied werden. Die Mitgliedschaft wird eingebüsst durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss und Konkurs. Der Ausschluss aus der Genossenschaft geschieht durch Beschluss der Hauptversammlung, gegenüber Genossenschaftsmitgliedern, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommen, eine allfällige Büssung nichts fruchtet und unter Berücksichtigung von Art. 685 O. R. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher schriftlich dem Präsidenten angezeigt werden. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a. Aus den einbezahlten Anteilscheinen; b. durch die Gebühren, welche für jede Eintragung eines Mutterschweines ins Zuchtregister und durch die Zeichnung der Nachkommen zu entrichten sind. Die Gebühr für Eintragung eines Mutterschweines beträgt Fr. 1, für Ferkel Fr. 0.50; c. aus den jeweils von der Hauptversammlung festgesetzten Eintrittsgeldern; d. aus den Sprunggeldern, sofern ein oder mehrere Eber von der Genossenschaft gehalten werden; e. aus den Beiträgen des Staates und Bundes; f. aus den der Genossenschaft zufallenden Prämien; g. aus freiwilligen Beiträgen und allfälligen Bussen. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilschein zu lösen und innert ½ Jahr wenigstens ein Muttertier einschreiben zu lassen. Die Grösse eines Anteilscheines wird auf Fr. 10 festgesetzt und ist auf je eine Sau ein Anteilschein zu lösen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft, Ausschluss vorbehalten, hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seiner einbezahlten Anteilscheine ohne Zins, welche eventuell nach Massgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnis seiner Anteilscheine zu reduzieren sind. Der von der Genossenschaft Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf den Genossenschaftsanteil. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand. Zur Annahme und Ausschliessung von Genossenschaftern bedarf es ⅔ der an der Hauptversammlung anwesenden Genossenschafter. Die Aenderung der Statuten und Auflösung der Genossenschaft kann nur durch ⅔ sämtlicher Mitglieder der Genossenschaft und auf Bericht und Antrag des Vorstandes beschlossen werden. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und fünf Beisitzern. Der Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift der Genossenschaft. Die Liquidation wird durch eine von der Genossenschaft hiezu speziell ernannte Kommission, nach Massgabe von Art. 709 O. R. vorgenommen. Die Verteilung des Vermögens geschieht nach Verhältnis der Anteilscheine. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: E. Etter, Ammann in Gempenach; Vizepräsident: Johann Baechler, im Ochsen bei Murten; Kassier: E. Gutknecht, in Galmiz; Zuchtbuchführer: F. Maeder, Wirt in Gempenach; Beisitzer: Samuel Kramer, in Lurtigen, Johann Herrli, in Kerzers, Adolf Rütschi, in Murten, S. Gurzeler-Gutknecht, in Ried, und S. Geiser, in Pfauen; Sekretär: Hans Gutknecht, Redaktor in Murten. Der Gründungsakt datiert vom 2. März 1910.

15 septembre. La raison J. Pellet, vins en gros, à Morat (F. o. s. du c. du 29 janvier 1883, nº 9), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «les Hoirs de Jean Pellet».

15 septembre. Jean Pellet, feu Jean, à Morat, Marguerite Derron, née Pellet, à Moyriez, et Marthe Pellet, feu Jean, à Morat, ont constitué, sous la raison **les Hoirs de Jean Pellet,** à Morat, une société en nom collectif, qui a commencé le 13 septembre 1910. La société reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «J. Pellet». Jean Pollet, fils, aura seul la signature sociale. Il donne procuration à Otto Roth, représentant, à Morat. Genre de commerce: Vins et spiritueux en gros. Bureau: A la Rive nº 205.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 9. September. **Eisenbahner-Baugenossenschaft St. Gallen** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 147 vom 15. Juni 1909, pag. 1061). Die Generalversammlung vom 2. April 1910 hat eine teilweise Statutenrevision bezw. Ergänzung vorgenommen. Art. 7 der Statuten erhält folgende Nachsätze: «Die Fähigkeit, in die Genossenschaft aufgenommen zu werden, wird auf alle im Dienste einer öffentlichen Verkehrsanstalt oder eines Polizeikorps stehenden Personen und deren Verbände ausgedehnt und es finden auf dieselben die vorliegenden Statuten analoge Anwendung. Ebenso können durch den Vorstand noch weitere natürliche oder juristische Personen zur Mitgliedschaft zugelassen werden, wenn dies notwendig oder zweckmässig erscheint.» Ferner wurde die Wahl der Vorstandsmitglieder von 9 auf 15, bezw. die Zahl der Beisitzer von 4 auf 10 erhöht. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Josef Pfister, in Rotmonten-Tablat, Präsident; Niklaus Zweifel, in St. Gallen, Vizepräsident; Adolf Messmer, in St. Georgen-St. Gallen, Aktuar; Jakob Stamm, in St. Gallen, Buchhalter; Jakob Keller, in St. Gallen, Kassier; Johann Enz, Oskar Härtsch, Albert Bürkler, Johann Nuesch, Jakob Leuzinger, August Heinz, Johann Sonderegger; alle in St. Gallen; Dr. Josef Willwoll, in Lachen-Vonwil, Gemeinde Straubenzell; Karl Schnyder, ebenfalls in Lachen-Vonwil, und Paul Nuesch-Meier, in St. Fiden-Tablat; letztere zehn Beisitzer.

9. September. Inhaber der Firma **Theobald Pfenninger** in Oberholz, Gemeinde Goldingen, ist Theobald Pfenninger, von Hinwil (Zürich), in Oberholz. Natur des Geschäftes: Schifflistickerei.

9. September. Unter dem Namen **Militärschützenverein Hub-Hard** besteht im Sinne von Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechtes ein Verein von unbeschränkter Dauer mit Sitz in Hard, politische Gemeinde Oberriet. Die Statuten datieren vom 6. April 1902 bezw. 2. September 1910. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Der Verein bezweckt, die Vertrautheit und Schiessfähigkeit mit dem schweizerischen Ordonnanzgewehr zu fördern. Mitglied des Vereins kann werden: a. Jeder in der Miliz eingeteilte Schweizerbürger; b. jeder in Ehren und Rechten stehende Schweizerbürger, wenn er auch nicht dem Militärstand angehört. Die Mitgliedschaft wird durch Anmeldung beim Präsidenten und durch Statutenunterzeichnung erworben. Der Austritt hat durch schriftliche oder mündliche Anzeige beim Präsidenten anlässlich einer Frühlings- oder Herbsthauptversammlung zu geschehen. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 2. Austretende Mitglieder haben keinen Anspruch an das Vereinsvermögen. Die Jahresbeiträge der Mitglieder werden jeweils von der Hauptversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen an die Mitglieder erfolgen mittelst Karten. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Präsident ist gegenwärtig: Alphons Stieger; Aktuar ist Robert Kobler; beide von und in Hard, Gemeinde Oberriet.

9. September. **Stauder & Co.,** Kommanditgesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 16. Juli 1909, pag. 1273). Die an Norbert Gubser, in St. Gallen, erteilte Prokura ist erloschen.

9. September. Inhaber der Firma **Jacob Keller** in St. Gallen ist Jacob Keller, von Kleinandelfingen (Zürich), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Einkauf von Waren und Versandgeschäft. Geschäftslokal: Speicherstrasse 27.

12. September. **Konsum-Verein Vilters,** Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 73 vom 23. März 1907, pag. 498/499). Die Generalversammlung vom 28. August 1910 hat eine Statutenrevision in dem Sinne vorgenommen, dass nunmehr für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft jedes Mitglied persönlich und solidarisch mit seinem Privatvermögen zu haften habe. Im übrigen bleiben die Statuten unverändert. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Bonifaz Thuli, Bäckermeister, von Vilters, Präsident; Walter Thuli, Fuhrhalter, von Vilters, Vizepräsident; Johann Vils, Verwaltungsrat, von Vilters, Kassier; Jak. Heinrich Guntli, Landwirt, von Vilters; Benedikt Sonderegger, Maurermeister, von Vilters; Hermann Zahner, Sticker, von Kaltbrunn, und Arnold Vatug, Gemeinderat, von Vilters; alle in Vilters wohnhaft; letztere vier Beisitzer.

12. September. Die Firma **Jos. Germann-Huber,** Futter- und Getreidehandlung, in Däschlehausen, Häggenschwil (S. H. A. B. Nr. 246 vom 18. Juni 1904, pag. 981), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

13. September. Ignaz Zois und Josef Zois, beide von Berbeno (Italien) und in St. Gallen, haben unter der Firma **Gebrüder Zois** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1909 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Schreinerei, Glaserei und Parqueterie. Geschäftslokal: Mühlensteg 3, zur Holzindustrie.

13. September. Unter dem Namen **Industrie-Verein Kirchberg** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Kirchberg eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer im Sinne des 27. Titels des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Statuten datieren vom 12. März 1910. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn zu erzielen. Ihr nächster Zweck besteht darin, die Stickfachschule in Kirchberg, sowie die zur Fortexistenz derselben nötigen Maschinen käuflich zu erwerben. Als weitern Zweck beabsichtigt die Genossenschaft, die industrielle Tätigkeit im allgemeinen nach Kräften anzuregen und zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person werden. Der Austritt ist jederzeit gestattet, jedoch hat das austretende Mitglied eine Garantie- oder Auslösungssumme zu leisten, deren Höhe nach den der Genossenschaft zur Zeit des Austrittes des betreffenden Mitgliedes obliegenden Verpflichtungen Dritten gegenüber, berechnet wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem gesamten Privatvermögen. Die Beiträge der Mitglieder werden jeweils von der Industrie-Vereinsversammlung bestimmt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Industrie-Vereinsversammlung; b. die Verwaltungskommission; c. die Rechnungskommission. Der Präsident und der Aktuar der Verwaltungskommission führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Verwaltungskommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Sigmund Heuberger, von Kirchberg, Präsident; Meinrad Morant, von Oberbüren, Aktuar; Meinrad Ammann, von Kirchberg, Kassier; Alois Sennhauser, von Kirchberg, und Johann Bösch, von Hemberg; alle in Kirchberg wohnhaft; letztere zwei Beisitzer.

14. September. **Käsereigesellschaft Rufi-Dorf,** Genossenschaft mit Sitz in Rufi, Gemeinde Schänis (S. H. A. B. Nr. 276 vom 21. Juli 1902, pag. 1101). Infolge Rücktritts bezw. Wegzugs des bisherigen Kassiers bezw. Aktuars hat die Hauptvorsammlung vom 18. März bezw. 16. Oktober 1909 in die Kommission gewählt: Johann Tremp, von und in Rufi, Gemeinde Schänis, Kassier, und Sebastian Zwoifel, z. Hirschen, von und in Rufi, Gemeinde Schänis, Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden

1910. 14. September. Inhaberin der Firma **Wwe. Anton Schumacher** in Zeiningen ist Witwe Rosa Schumacher, von Sulz b. Laufenburg, in Zeiningen. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Bäckerei und Handlung. Geschäftslokal: Rebgasse Nr. 68. Die Firma erteilt Prokura an Emil Schumacher, von Sulz b. Laufenburg, in Zeiningen.

14. September. Inhaber der Firma **Gottlieb Freiermuth, Schuhhandlung,** in Zeiningen, ist Gottlieb Freiermuth, von und in Zeiningen. Natur des Geschäftes: Handel mit Schuhwaren und Massgeschäft. Geschäftslokal: Haus Nr. 114.

14. September. Inhaber der Firma **Carl Waldmeier-Knapp** in Rheinfelden ist Carl Waldmeier-Knapp, von Möhlin, in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Obertorplatz Nr. 287 A.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Bern — Berne — Berna

Bureau de Moutier

1910. 15 septembre. **Pierre Probst,** boucher, de Lützelflüh, à Reconvilier (F. o. s. du c. du 1er mai 1883, 2e partie, page 508), radié pour cause de départ.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28103. — 6. September 1910, 8 Uhr.

Ad. Roggenmoser, Handel,

Zürich (Schweiz).

Futter aller Art für Geflügel.

N° 28104. — 13 septembre 1910, 8 h.

C. Barré, fabrication,

Bressaucourt (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ORMA

Nr. 28105. — 13. September 1910, 8 Uhr.

Benzinwerke Rhenania G. m. b. H.,

Düsseldorf-Reisholz (Deutschland).

Benzin für Kraftzwecke.

DYNAMIN

N° 28106. — 16 septembre 1910, 8 h.

A. Perret-Gentil, commerce,

St-Blaise (Suisse).

Produit pharmaceutique.

Nr. 28107. — 15. September 1910, 11 Uhr.

Società anonima Fabbrica retica di Conserve alimentari (Rhätische Conservenfabrik),

Campocologno (Schweiz).

Früchte, Gemüse, Konserven, Fleischwaren in Schachteln, Eimern und Gläsern.

Nr. 28108. — 16. September 1910, 8 Uhr.

Vereinigte Uhrenfabriken von Gebrüder Junghans und Thomas Haller A. G.,

Schramberg (Deutschland).

Uhren, Uhrwerke, -Gehäuse und -Teile; Mess- und Registrierapparate für Geschwindigkeiten, Wegstrecken und dergleichen, sowie deren Teile.

Junghans

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die am 23. Februar 1910 von uns auf die Firma Christian Oberhörsch in Schaffhausen für den Reisenden Josef Kilcher, Geschäftszweig: Zeitschriften, ausgestellte Taxkarte für Handelsreisende Nr. 368, Souche 2630, wird, weil abhanden gekommen, als ungültig erklärt. (V. 55)

Schaffhausen, den 16. September 1910.

Die Polizeidirektion: **Sturzenegger.**

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. September — Situation du 15 septembre

Aktiva — Actif

	Franken *Francs*	7. September 1910 *7 septembre 1910*	Veränderungen seit dem 7. September 1910 *Changements depuis le 7 septembre 1910*
1) Metallbestand: *Réserve métallique:*			
a) Gold — *Or* . . .	155,362,810. 57	154,958,770. 47	+ 404,040. 10
b) Silber — *Argent* .	16,197,135. —	15,928,120. —	+ 269,015. —
2) Noten anderer Banken / *Billets d'autres banques*	370,166. 85	368,822. 40	+ 1,344. 45
3) Wechsel . . . . . / *Effets en Portefeuille* .	120,429,409. 06	116,075,476. 27	+ 4,353,932. 79
4) Sichtgutbaben im Auslande . . . . . / *Avoir à vue à l'étranger*	4,304,301. 42	7,408,112. 15	— 3,103,810. 73
5) Lombard . . . . . / *Nantissements* . . .	3,586,564. 18	3,804,194. 28	— 217,630. 10
6) Effekten . . . . . / *Titres*	12,173,586. 10	11,745,468. 75	+ 428,117. 35
7) Sonstige Aktiva . . / *Autres postes de l'actif*	40,613,970. 10	39,060,383. 57	+ 1,553,586. 53
Total	353,037,943. 28	349,349,347. 89	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder . . . / *Propres fonds* . . .	25,333,245. —	25,333,245. —	—
2) Notenzirkulation . . / *Billets en circulation* .	251,651,300. —	252,364,350. —	— 713,050. —
3) Kurzfällige Schulden. / *Engagements à courte échéance*	26,098,922. 21	23,755,784. 41	+ 2,343,137. 80
4) Sonstige Passiva . . / *Autres postes du passif*	49,954,476. 07	47,895,968. 48	+ 2,058,507. 59
Total	353,037,943. 28	349,349,347. 89	

Diskontosatz $3^1/_2$ %.[1]) **Lombardsatz für** Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen 4 %;[2]) 2) auf Wertschriften $4^1/_2$ %;[3]) 3) auf Gold in Barren und fremden Goldmünzen 1 %.[4]) — [1]) Gültig seit dem 4. August 1910. [2]) Gültig seit dem 4. August 1910. [3]) Gültig seit dem 4. August 1910. [4]) Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte $3^1/_2$ %;[1]) **Taux pour avances** garanties par: 1° Obligations dénoncées 4 %;[2]) 2° Fonds publics $4^1/_2$ %.[3]) 3° Or, en lingots et monnayé 1 %.[4]) — [1]) Valable depuis le 4 août 1910. [2]) Valable depuis le 4 août 1910. [3]) Valable depuis le 4 août 1910. [4]) Valable depuis le 19 mars 1908.

Aufforderung

Das von der **Schweiz. Volksbank in Uster** ausgestellte **Sparheft Nr. 5177** von **Fr. 312.05** zu Gunsten von Jungfrau **Pauline Bertschinger** in **Hermikon-Dübendorf** ist verloren gegangen. (4673 Z) 3412,

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert **6 Monaten** von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Sparheft ausgestellt würde.

Uster, den 20. September 1910.

Schweiz. Volksbank.

Schweiz. Viscose-Gesellschaft

(Société Suisse de la Viscose)

Paris-Emmenbrücke

Die durch die Generalversammlung vom 24. Juni 1910 beschlossene Dividende von 5 % gelangt vom **1. Oktober 1910** an bei folgenden Stellen zur Auszahlung:

in **Basel,** bei der **Schweiz. Kreditanstalt,**

in **Paris,** beim **Sitz der Gesellschaft,** 15—17, rue Auber.

Die Dividende wird bezahlt, unter Abzug der französischen Steuer, mit: (4976 Lz) 3411,

Fr. 23.25 den au porteur lautenden Aktien gegen Abtrennung des Coupons Nr. 1,

Fr. 24.— den auf den Namen lautenden Aktien gegen Vorweisung des eingeschriebenen, auf den Namen lautenden Zertifikates.

Der Verwaltungsrat.

„Gammeter Multigraph"

ist die einzige Typendruck-Vervielfältigungsmaschine, die wirklich praktische Vorteile bietet, dem Besitzer grosse Ersparnisse ermöglicht und ihm daher Freude macht.

Der „Gammeter" setzt automatisch, daher überraschend schnell. Kein Berühren der Typen mit den Händen. Der „Gammeter" ersetzt zugleich die Schreibmaschine und den Buchdrucker, denn er **schreibt nicht nur** in genau gleicher Ausführung wie die Schreibmaschine, **sondern er druckt** mittelst Druckwalze oder Farbwalzwerk **Couverts, Briefköpfe, Karten, Formulare** etc. :: :: :: :: **in tadelloser Ausführung.** :: :: :: ::

Der „Gammeter" wird mit **Handantrieb** für Leistungen bis zu 3000 Exemplaren per Stunde, **oder mit elektrischem Antrieb, automatischer Papierzuführung u. Farbwalzwerk,** für Leistungen

bis 10,000 Exemplare in einer Stunde

geliefert.

Der „Gammeter" ist unentbehrlich für Banken, Behörden, :: :: :: :: :: Industrie und Handel. :: :: :: :: ::

Musterarbeiten und Vorführung der Maschine kostenlos und unverbindlich durch die

International Multigraph Co.

Alleinvertrieb für die Schweiz:

E. Brignoni — Zürich I

(4202 Z) **Telephon 8291** 2221,

In einem (Z 9939) 3414

Bankinstitut

einer grössern Stadt der Ostschweiz ist die Stelle des

Geschäftsführers

zu besetzen. Anfangsgehalt Fr. 8 bis 10,000.

Anmeldungen unter Chiffre **Z. S. 14068** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Teilhaber gesucht (3406)

Techniker oder **Kaufmann** zur Uebernahme eines alt renommierten, in vollem Betriebe stehenden **Baugeschäftes** (Holzbranche). Offerte mit Angabe der finanziellen Beteiligung unter Chiffre **Bc 5892 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Société Immobilière des Eaux du Bouveret (3383)

L'état de la liquidation de la Société permettant une

première répartition de cent francs par action,

ce paiement a été décidé et sera effectué dès le **21 courant,** sur présentation des titres. chez M. **G. Montet,** à **Vevey.**

Baugesellschaft Berna A. G. in Liquid.

An der Generalversammlung vom **14. September 1910** wurde die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Infolgedessen werden die Gläubiger der Gesellschaft, gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche den Unterzeichneten zu Handen der Gesellschaft anzumelden. (3408 !)

Bern, den 16. September 1910.

F. Müller & Sohn,
Notariats- & Verwaltungsbureau,
Spitalgasse 36.

S. A. Tram Elettrici Mendrisiensi

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea straordinaria

per il giorno di **domenica 2 ottobre p. v.,** alle ore 1 ½ pom., nel **Palazzo Municipale di Mendrisio,** col seguente

Ordine del giorno:

Aumento del tasso d'interesse annuo sulle obbligazioni da emettersi.

Per intervenire all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni **non più tardi del giorno 30 corr.** presso le Banche: Svizzera Italiana di Lugano, Banca Cantonale di Bellinzona o loro agenzie, e presentare al buró dell'assemblea la ricevuta delle azioni depositate, oppure presentare le azioni. (5330 O) (3410 !)

Chiasso, 17 settembre 1910.

Per il consiglio di amministrazione,
Il presidente: **Ad. Soldini.**

Toggenburger Bank

Aktien-Einzahlung und Umtausch

Die Subskribenten auf die neuen Aktien werden eingeladen, die Resteinzahlung von:

Fr. 400. — per Aktie

gemäss den Bestimmungen des Prospektes bis **20. September d. J.** bei den bezüglichen Subskriptionsstellen zu leisten.

Die voll einbezahlten Interimsscheine können bei den Subskriptionsstellen in definitive Aktientitel umgetauscht werden.

Der Umtausch hat bei derjenigen Subskriptionsstelle stattzufinden, welche die bezüglichen Zeichnungen und Einzahlungen entgegengenommen hat. (W 42 G) (2365 !)

Lichtensteig, den 8. September 1910.

Die Direktion.

Internationale Eisenbahnbank in Liquidation

Dritte Publikation

Durch Beschlüsse der Generalversammlungen vom **25. Juli** und **22. August 1910** ist die Internationale Eisenbahnbank A. G. in Bern in Liquidation getreten. (Siehe Schw. H. A. Bl., Nr. 221, vom 27. August 1910, Seite 1519.) **Gemäss Art. 665** und 667 O. R. wird dies hiemit öffentlich bekannt gemacht, mit der Aufforderung an allfällige Gläubiger, ihre Ansprüche beim Präsidenten der Liquidationskommission, Herrn Fürsprecher **Pfister** in **Bern,** anzumelden.

Bern, den 13. September 1910.

Internationale Eisenbahnbank in Liquidation:
H. Pfister, Fürsprech.
F. Meyer, Fürsprech.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Vorm. v. (438)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Konkursrechtlicher Verkauf

Aus der Konkursmasse der **Wäschereimaschinen- und Küchenapparate-Fabrik Oertmann A.-G.** werden, solange der Vorrat reicht, aus freier Hand verkauft:

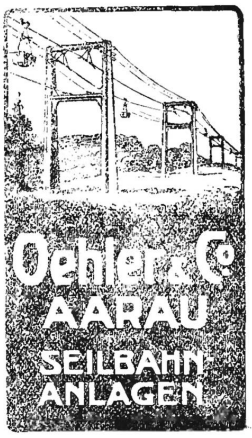
Waschmaschinen für Dampfbeizung und direkte Feuerung, **Zentrifugal-Ausschwingmaschinen, Spülmaschinen, Glättemaschinen** für Dampf- und Gasheizung in verschiedenen Breiten. — **Grosse Dampfmangeln** mit Absaugung, **kleinere Bügelmaschinen, Stärkemaschinen, Trockenapparate, Waschherde, Dampfkochfässer, Zentrifugal-** und **Rotationspumpen, Turbinen, Teigknetmaschinen, Gasolinapparate, Transmissionsteile, Fittigs, Hahnen** etc.

Günstige Gelegenheit für Wäschereibesitzer, Hoteliers, Anstaltsverwaltungen, Färbereien, chemische Fabriken.

Zwecks Besichtigung der Maschinen in der Fabrik in Altstetten und Kaufsverhandlungen wende man sich an Hrn. **Rich. Oertmann,** Bellariastrasse 65, **Zürich II.** (2201')

Telephon 5343

Konkursamt Enge Zürich II:
(Zà 3685 g) **J. Ulr. Sigrist,** Notar.



Kompagnon

mit einer Bareinlage von

20—25,000 Franken

von einem Fabrikationshause im Kanton **Solothurn gesucht.** Persönliche Mitarbeit, Reisen oder Buchführung erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Zuschriften unter **„Rentabel"** an **Haasenstein & Vogler, Solothurn.** (S 2592 Y) (2389!)

Employé de bureau

connaissant la partie **fers et quincaillerie,** est demandé. Entrée à convenir.

Adresser offres avec prétentions et références sous **Z 34972 L** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** 3407,

Betriebs-Kapital u. Hypotheken besorgt, wirkl. reell u. discret. W. Postf. 14684 Baden, Aarg.

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne